

Evaluation der Wirksamkeit der Kommunikations- und Mobilisierungsstrategie bezogen auf die ANSWER Studie der in der Schweiz lebenden Migrantinnen und Migranten aus Sub-Sahara Afrika (SSAm)

Methoden: Qualitative Analyse der Kommunikations- und Mobilisierungsstrategie basierend auf Protokollen, Fragebogen und Rückmeldungen der Interessengruppen und Vergleich der soziodemographischen Daten der ANSWER Stichprobe mit gleichartigen Daten der allgemeinen Schweizer SSAm Bevölkerung (STATPOP).

Resultate: ANSWER bewies seine Durchführbarkeit. Die gesellschaftsbasierte Kommunikations- und Mobilisierungsstrategie war wirksam und offerierte eine Lernerfahrung für zukünftige Forschungs- und Präventionsinterventionen. Schlüssel-Interessengruppen beurteilten die Interventionen als grösstenteils positiv. Die Mobilisierung der Gemeinschaft spielte eine zentrale Rolle innerhalb dieser mehrteiligen Strategie um die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu erreichen. Im Speziellen die Verwendungen des Internets und der Sozialen Medien stellten sich als sehr wirksam heraus. Diese wurden jedoch durch traditionelle Kommunikationswege ergänzt um SSAm zu erreichen.

Die willkürliche Auswahl kann nicht als repräsentativ angenommen werden. Allerdings hat uns die Gegenüberstellung zu den STATPOP-Daten erlaubt aufzuzeigen, welche Untergruppen innerhalb der Auswahl unter- oder übervertreten waren. ANSWER erreichte 0,71% der SSAm Bevölkerung. Dies ist ein wichtiges erstes Resultat für diese neue Art von Studie aber weitere Untersuchungen werden benötigt um bessere vergleichbare Daten zu erlangen.

Schlussfolgerung: Diese Analyse liefert eine Vorlage wie Kommunikations- und Mobilisierungsstrategien durchgeführt und verbessert werden können um schliesslich die Rekrutierungsbemühungen zu optimieren. Die Schlussfolgerungen dieser Analyse ermöglichen gleichermassen brauchbare Hinweise für die SSAm-Präventionsstrategie.